

Blau-Weiß Sontra kegelt sich in Topform

KEGELN Beim Heimsieg über Mülheim den Bahnrekord nur knapp verpasst

Sontra – Der Kegelverein Blau-Weiß Sontra hat am Sonntag einen souveränen 3:0-Heimsieg gegen die SK Mülheim in der 2. Bundesliga gefeiert. Mit 5436 Holz lieferten die Kupferstädter im vierten Heimspiel der laufenden Saison ihr bislang bestes Saisonergebnis auf der Bahn an der Jahnstraße ab.

Im ersten Block bestätigte Torben Möller eindrucksvoll, dass er auf der Heimbahn zu den konstantesten Keglern der Blau-Weißen gehört – und das erstmals im ersten Block. Dank starker 438 Holz im Räumen erreichte Möller am

Ende 947 Holz. Auch Andreas Schad blieb im Soll und kratzte mit 898 Holz an der 900er-Marke. Das Duo Schad/Möller setzte die Gäste früh unter Druck und erspielte bereits 174 Holz Vorsprung. Im zweiten Block schickte Mülheim mit Michael Kuenkamp und Heiko Störig seine erfahrensten Akteure. Störig kam schnell mit der Bahn zurecht und beendete sein Spiel mit 903 Holz. Doch Tobias Brill blieb einmal mehr eine sichere Bank: In seinem zwölften Heimspiel übertraf der Ausnahmekegler erneut deutlich die 900-Holz-Mar-

ke und erzielte mit 948 Holz das beste Tagesergebnis. „Ich bin mega zufrieden, dass ich nach einer anstrengenden Woche so ein Ergebnis abliefern konnte“, sagte Brill, der die Leistung der Mannschaft als „absolut geschlossen und funktionierend“ bezeichnete.

Im letzten Block sprang Stephan Bodenstein nach 53 Wurf für Andreas Sekulla (Wadenprobleme) ein. Sekulla hatte auf der ersten Bahn 251 Holz vorgelegt. Bodenstein, Bundeswehrsoldat und erst seit zwei Wochen wieder im Training, überzeugte zuletzt be-

reits in der dritten Mannschaft – und spielte auch diesmal souverän und fehlerfrei 896 Holz. Brill zog ein klares Fazit: „Wir haben nur 30 Holz unter Bahnrekord kegelt. Das zeigt: Wir sind zur richtigen Zeit in Topform. Jetzt wollen wir auswärts nachlegen.“ Am kommenden Samstag um 13 Uhr gastiert Sontra beim Tabellenletzten in Nordhorn. Dort wollen die Blau-Weißen punkten, um sich in den oberen Tabellenregionen festzusetzen.

KVS: Brill 948/12, Möller 947/11, Schad 898/9, Sekulla 896/8, Mutter 874/6, Kachel 873/5. mhz

KEGELN

2. Bundesliga Nord Schere

Sontra – SK Mülheim	51:27
1. TG Herford	8 365 18
2. SC Reckenfeld	8 357 17
3. Gelsenkirchen	8 354 17
4. Langenfeld/S.	8 336 17
5. Heiligenhaus II	8 344 14
6. Sontra	8 313 12
7. Greste-Lage	8 282 8
8. SK Mülheim	7 245 8
9. Dillenburg-H.	8 243 5
10. KF Nordhorn	7 203 1

Hessenliga Männer Schere

KSV Baunatal – KF Wildecker Tal	56:22
BW Sontra II – KSG NeuhoF	abgs.
Wetzlar – Heuchelheim	46:32
Hönebach-Ronsh. – Großen-Buseck	55:23
Mittelhessen – BW Kirberg	47:31
1. KSG NeuhoF	7 342 21
2. Mittelhessen	8 357 20
3. KSV Baunatal	8 352 16
4. BW Kirberg	8 288 12
5. BW Sontra II	7 279 12
6. Heuchelheim	8 297 10
7. Hönebach-Ronsh.	8 307 8
8. Wetzlar	8 296 7
9. Großen-Buseck	8 278 7
10. KF Wildecker Tal	8 246 4

VL N/O Schere Männer Hessen

KSG Kassel – KSG NeuhoF II	17:19
SKS Fulda – GH Rommerz	18:18
Herfa – KSG Werratal	22:14
TSV Süss – BW Sontra III	23:13
1. BW Herfa	6 139 18:6
2. BW Sontra III	6 116 11:5
3. SKS 9 Fulda	6 109 10:1
4. TSV Süss	6 107 8:-1
5. KSG Werratal	6 104 8:-1
6. KSG NeuhoF II	6 98 8:-1
7. GH Rommerz	6 105 8:2
8. KSG Kassel	6 86 1:-11

BZL N/O Schere

TSV Hilders – BW Sontra IV	13:23
Hönebach-Ronshausen III – KSC Melsungen	abgs.
KSG Werratal III – TSV Süss II	22:14
1. BW Herfa II	4 78 10:4
1. KSG Werratal III	4 78 10:4
3. BW Sontra IV	4 80 8:5
4. TSV Süss II	5 84 5:-4
5. Hönebach-Ronshsn. III	4 74 5:-1
6. TSV Hilders	5 74 1:-8
7. KSC Melsungen z.g.	0 0 0:0

A Liga N/O Schere

Großalmerode II – BW Sontra B	21:15
BW Herfa III – KSG Werratal IV	22:14
TSV Süss III – KSG NeuhoF III	23:13
1. BW Sontra B	5 105 12:3
2. BW Herfa III	5 103 10:1
3. BW Großalmerode II	4 73 6:-3
4. KSG Werratal IV	4 75 6:3
5. TSV Süss III	4 65 5:-1
6. KSG NeuhoF III	4 47 0:-3
7. Wildecker Tal III z.g.	0 0 0:0